



german communications



Wirtschaftsnachrichten GmbH

vom 07.06.2023

Original-Research: GBC Insider Focus Index (von GBC AG):

Original-Research: GBC Insider Focus Index - von GBC AG

Einstufung von GBC AG zu GBC Insider Focus Index

Unternehmen: GBC Insider Focus Index
ISIN: DE000SLA2JE2

Anlass der Studie: Index Update

Letzte Ratingänderung:

Analyst: Marcel Schaffer, Marcel Goldmann

Anpassung des GBC Insider Focus Index in der KW 23/2023

Zugänge: Athos Immobilien, BMW, BayWa, Deutsche Konsum Reit, Ionos Group,

IVU Traffic Technologies, Mayr-Melnhof, Medigene, Morphosys, Munich Re, New

Work, Paul Hartmann, SAP, Telekom Austria, United Internet

Bestätigungen: Commerzbank, DATAGROUP, SNP Schneider-Neureither & Partner, RWE, LEG Immobilien, Pubity

Abgänge: Allgeier Bijou Brigitte Modische Accessoires, Bike24 Holding, Dürr, Frosta, Geresheimer, Helma Eigenheimbau, Hensoldt, Koenig & Bauer, Kontron, LAIQON, Media and Games Invest, Mister Spex, PSI Software, q.beyond, Rubean

Performance seit Auflage im September 2016: +58,58%

Wir haben die bestehenden Directors Dealings Werte nochmals einem intensiven Review unterzogen und unseren Index bereinigt und adjustiert.

Deshalb wurden die Athos Immobilien AG, die BMW AG, die BayWa AG, die Deutsche Konsum Reit AG, die Ionos Group SE, die IVU Traffic Technologies

AG, die Mayr-Melnhof AG, die Medigene AG, die Morphosys AG, die Munich RE

AG, die New Work SE, die Paul Hartmann AG, die SAP SE, die Telekom Austria

AG, die United Internet AG in den Index aufgenommen.

Insiderkäufe im Zusammenhang mit bestehenden Positionen gab es bei der Commerzbank AG, der DATAGROUP SE, der LEG Immobilien AG, der SNP Schneider-Neureither & Partner SE, der RWE AG und der Pubity AG. Diese

getätigten Insiderkäufe bestätigen somit die bisherigen Kaufsignale.

Auf der anderen Seite haben die Allgeier SE, die Bijou Brigitte Modische Accessoires AG, die Bike24 Holding AG, die Dürr AG, die Frosta AG, die Geresheimer AG, die Helma Eigenheimbau AG, die Hensoldt AG, die Koenig & Bauer AG, die Kontron AG, die LAIQON AG, die Media and Games Invest SE, die

Mister Spex SE, die PSI Software AG, die q.beyond AG und die Rubean AG den Index verlassen.

Die Performance des GBC Insider Focus Index liegt seit dem Start am 19.09.2016 bei +58,58% und zeigt damit eine deutliche Outperformance im Vergleich zu den bedeutenden Referenzindizes auf. So konnte beispielsweise im gleichen Zeitraum der Vergleichsindex MDAX lediglich +11,26% erzielen. Neben der deutlichen Überrendite zeigt der GBC Insider Focus Index auch eine geringere Volatilität (15,84%) als der Vergleichsindex (18,43%) auf.

Aktuell befinden sich 12,1% DAX-Werte, 18,2% MDAX-Werte, 18,2%

SDAX-Werte

und 51,5% an Werten außerhalb der großen Indizes im GBC Insider Focus Index.

Gegenwärtig befinden sich 99 Werte im Index. Einen umfassenden Überblick über alle enthaltenen Werte geben die Seiten 5-7. Es gilt zu beachten, dass die Anzahl der Indexwerte auf max. 100 begrenzt ist, jedoch auch eine geringere Anzahl an Wertpapieren enthalten sein kann, sofern deutlich mehr Verkaufssignale als Kaufsignale vorliegen.

Die vollständige Analyse können Sie hier downloaden:

<http://www.more-ir.de/d/27163.pdf>

Kontakt für Rückfragen

GBC AG

Halderstrasse 27

86150 Augsburg

0821 / 241133 0

research@gbc-ag.de

+++++

Offenlegung möglicher Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR. Einen Katalog möglicher Interessenskonflikte finden Sie unter: <http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

+++++

Datum und Uhrzeit der Fertigstellung: 07.06.2023 (10:45 Uhr)

Datum und Uhrzeit der Veröffentlichung: 07.06.2023 (16:00 Uhr)

-----übermittelt durch die EQS Group AG.-----

Für den Inhalt der Mitteilung bzw. Research ist alleine der Herausgeber bzw.

Ersteller der Studie verantwortlich. Diese Meldung ist keine Anlageberatung

oder Aufforderung zum Abschluss bestimmter Börsengeschäfte.

..